



Rathaus

Di, 11. November

20.00 Uhr

Gespräch und  
Ausstellungsbesuch

**In Zeiten des Umbruchs geboren – engagiert und nachhaltig erwachsen!**  
**222 Jahre Korporation Stadt Willisau**

Cäsar Menz, Kunsthistoriker und Ludwig Peyer, Präsident Korporation Stadt Willisau  
im Gespräch mit Markus Kneubühler, Historiker

Es ist das Jahr 1798, als Napoleons Truppen mit dem Ruf nach «Liberté, Égalité, Fraternité» auf das Gebiet der Alten Eidgenossenschaft vorrücken und die alten Rechtsordnungen zum Einsturz bringen: Vermeintliche und tatsächliche Unterdrücker verlieren Besitz und Privilegien, Untertanen sollen zu mündigen Bürgern erhoben werden. Doch die junge Helvetische Republik ist gezeichnet von tiefgreifenden politischen und sozialen Spannungen, schon nach wenigen Jahren müssen Rechte und Freiheiten neu geordnet werden: Die Mediationsverfassung «vermittelt» zwischen den alten Obrigkeiten und Untertanen und erneuert die mittelalterliche Idee, dass Gruppen von Bürgern Land gemeinsam, «korporativ», verwalten – es ist die Geburtsstunde der Personal- und Realkorporationen in unserem Kanton.  
Ein Gespräch soll an diesem Abend einerseits einen Einblick in die Geburtszeit und Geschichte der Korporation Stadt Willisau vermitteln, aber auch die vielseitigen und spannenden Facetten einer solchen Körperschaft heute im 21. Jahrhundert aufzeigen.  
Im Anschluss sind alle Besucher zu einem Rundgang durch die Ausstellung im Bürgersaal (Parterre) eingeladen, die im Rahmen der Vernissage zur Publikation eingerichtet wurde: Cäsar Menz und Ludwig Peyer, 222 Jahre Korporation Stadt Willisau. Ein Gemeinwesen mit Tradition und Zukunft (= Schriftenreihe der Korporation Stadt Willisau, Heft 3), Willisau 2025.

Rathaus

Di, 18. November

20.00 Uhr

Vortrag,  
Buchlesung und  
Musik

**Auf eigener Spur: Hans Roelli – Dichter, Sänger, Liedermacher**

Dr. phil. Bernhard Ruetz, Historiker, Zürich

Der in Willisau geborene Lyriker und Lautensänger Hans Roelli gilt als Urvater der Schweizer Liedermacher. Zugleich war er ein engagierter Kurdirektor, Förderer des Wintersports und versierter Kulturunternehmer in eigener Sache.  
Dr. Bernhard Ruetz begibt sich auf die Spuren von Hans Roelli als Dichter, Sänger und Kurdirektor. Die Begrüssungsworte hält Prof. Dr. Theodor Abt, Präsident der «Hans & Margrit Roelli Stiftung». Dr. Matthias Senn rezitiert und singt Lieder aus dem Werk von Hans Roelli, Angelika Bauer begleitet auf der Gitarre.

Rathaus

Di, 25. November

20.00 Uhr

Vortrag

**Die unbekannte Gefahr: Mikroplastik in der Umwelt**

Ralf Kägi, Eawag Dübendorf, Abteilung Verfahrenstechnik

Plastik ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken – doch in unserer Umwelt findet sich viel Plastikmüll: Getränkeflaschen, Plastiksäcke, Verpackungen, Strohhalme und vieles mehr. Aber immer noch wenig bekannt ist eine spezielle Seite des Problems: Der Plastikabfall führt in der Form von Mikroplastik, mit blossem Auge kaum erkennbar, zu ökologischen und gesundheitlichen Problemen. Unser Referent der Eawag, welche die Auswirkungen von Mikroplastik in Wasser und Gewässern untersucht und Lösungen entwickelt, um die Verunreinigungen durch Mikroplastik zu reduzieren, will uns für das Thema sensibilisieren.

Rathaus

Di, 13. Januar

20.00 Uhr

Vortrag

**Die UNO-Agenda 2030 mit den siebzehn Nachhaltigkeitszielen (SDGs) als Chance für Willisau und die Schweiz**

Antonio Hautl, Geschäftsführer des UN Global Compact Netzwerks Schweiz & Liechtenstein

Im Herbst 2015 hat sich die Staatengemeinschaft erstmals in der Geschichte auf die siebzehn UNO-Nachhaltigkeits-Ziele (Sustainable Development Goals SDG) geeinigt, die sie als zentral für die Entwicklung der Menschheit erachtet. Im Vortrag werden die Hintergründe der Entstehung und die Bedeutung der 17 Ziele für die Schweiz und den Kanton Luzern aufgezeigt. Wir fragen nach unserer Verantwortung und unseren Möglichkeiten hier in Willisau und im Kanton Luzern.

Rathaus

Di, 20. Januar

20.00 Uhr

Vortrag

**Permafrost: Ein Begriff, der immer öfter auftaucht – und auftaut...**

Dr. Daniel Vonder Mühl, Gründer PERMOS / Mitglied der Schweizerischen Kommission für Kryosphärenmessnetze (scnat)

Als am 28. Mai dieses Jahres der Bergsturz vom Kleinen Nesthorn und dem Birchgletscher im Lötschental das Dorf Blatten vernichtete, wurde darüber spekuliert, ob Permafrost als eine der Ursachen in Frage komme. Aber was ist Permafrost überhaupt? Welche Prozesse spielen eine Rolle? Welchen Unterschied macht es, ob es dort Permafrost gab oder nicht? Wie untersucht man Permafrost und was wissen wir darüber?  
Vor gut 40 Jahren wussten die wenigsten, dass es Permafrost in den Alpen gibt. Heute taucht der Begriff regelmässig auf. Und taut er tatsächlich auf? Der Vortrag schafft Klarheit.

Rathaus

Di, 27. Januar

20.00 Uhr

Vortrag

**Auch wir sind Sternenstaub – Eine Reise durch astronomische Dimensionen**

Prof. Dr. Kathrin Altwegg, Astrophysikerin, Kehrsatz

Wir haben uns in letzter Zeit an astronomische Zahlen und schwarze Löcher gewöhnt. Was aber sind astronomische Zahlen und was schwarze Löcher? Wie hat eigentlich alles begonnen? Wo im Weltall befinden wir uns und sind wir allein? Was wird die Zukunft – astronomisch und nicht astrologisch gesehen – bringen? Unsere Erde ist im Moment voll von Krisen und Kriegen. Unsere Zukunft hat auch schon besser ausgesehen. Deshalb liegt es nahe, gerade jetzt aus einer neuen, universellen Sicht die Vorgänge auf der Erde zu analysieren und festzustellen: Alles ist relativ! Ein astronomischer Beitrag mit Augenzwinkern zur Beurteilung der irdischen Lage.

Rathaus

Di, 3. Februar

20.00 Uhr

Vortrag

**Das Glück**

Dr. med. Silvia Noller, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie

Was macht uns glücklich? Wie entwickelt sich das Glücksgefühl im Laufe unseres Lebens? Gibt es ein ewiges Unglücklichsein? In diesem Vortrag wird eine Darstellung des Glücklichseins mit all seinen Facetten aus der Perspektive älterer Menschen angestrebt: das Glück aus psychologischer, individueller, ethischer, religiöser und medizinischer Sicht. Des Weiteren werden die Zusammenhänge zwischen Lebenserfahrung, Persönlichkeitsreife und mentaler Gesundheit in interaktiver Form dargestellt.

Rathaus

Di, 24. Februar

20.00 Uhr

Vortrag

**Israel im Fokus des Nahostkonflikts: Religiöse und geschichtliche Hintergründe**

Prof. Dr. Christian Rutishauser SJ, Professor für Judaistik und Theologie sowie Leiter des Instituts für Jüdisch-Christliche Forschung an der Universität Luzern

Das Massaker der Hamas am 7. Oktober 2023 und der folgende Krieg sind Teil des politischen Nahostkonflikts. Doch es steht viel mehr auf dem Spiel, wie die gesellschaftlichen Eruptionen in Ost und West sowie der offene Antisemitismus zeigen. Wie ist der Konflikt zu deuten? Wer kämpft gegen wen? Wie ist es zur Eskalation gekommen? Vor allem auch: Welche Funktion spielen die Religionen darin? Sind sie unterliegender Grund oder zeigen sie Wege zu Gerechtigkeit und Frieden? Wie sollen sich Bürger und Bürgerinnen hierzulande verhalten? Es stellen sich grosse Fragen, über die es sich nachzudenken lohnt.

Rathaus

Di, 3. März

20.00 Uhr

Vortrag

**Musik und Gehirn**

Prof. Dr. med. Jürg Kesselring, Präsident Schweizerische Hirnliga, ehemaliger Chefarzt für Neurologie und Neurorehabilitation am Rehabilitationszentrum Valens

Was geschieht im Gehirn beim Musizieren und wie kommt es «in Stimmung»? Musik beeinflusst Körper und Geist, löst Emotionen aus, weckt Erinnerungen und bringt uns zum Tanzen. Die physikalischen Schallwellen gelangen über die Ohren ins Gehirn und ins Bewusstsein. Dabei sind nicht nur Hörrinde, sondern auch Sprachareale, motorische und visuelle Gebiete aktiv, die Emotionszentren und das Belohnungssystem spielen eine Rolle. Es gibt kein einzelnes Musikzentrum im Gehirn. Erfahrungen prägen, wie wir Musik erleben. So kann ein Musikstück bei verschiedenen Menschen unterschiedliche Emotionen auslösen, je nachdem, an welche Erinnerungen es gekoppelt ist.





Rathaus

Di, 10. März

20.00 Uhr

Vortrag

**USA-Schweiz: Die Beziehung der sogenannten «Sister Republics» unter Trump 2.0**

Marcus Rothen, Diplomat, Stv. Abteilungschef Abteilung Amerikas, Chef Regionalkoordination Nord- und Zentralamerika, Staatssekretariat, Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA

Seit mehr als zweihundert Jahren gelten die Schweiz und die USA als «Sister Republics» mit demokratischen und föderalen Parallelen. Seit dem 1. August 2025 dominiert allerdings ein anderes Thema die bilateralen Beziehungen: Zölle. Klar ist, die USA ist und bleibt ein wichtiger Partner der Schweiz ausserhalb Europas. Die Beziehung beruht auf engen historischen Verflechtungen sowie wirtschaftlichen, kulturellen und persönlichen Verbindungen. Die USA sind damit von grundlegender Bedeutung für den Wohlstand und die Sicherheit der Schweiz. Wie jede Beziehung entwickelt sich diese weiter und muss ständig gepflegt werden. Marcus Rothen wird uns Einblicke in diese Beziehungspflege aus Sicht des EDA vermitteln.

Rathaus

Di, 17. März

20.00 Uhr

Vortrag und Vernissage Foto-Ausstellung

**Orchideen: Von global bis Region Willisau**

Beat Wartmann, Biologe, Präsident AGEO, Oberengstringen; NaturNetz Region Willisau

Auf der Welt gibt es rund 30000 Orchideen-Arten – in allen Farben und Formen. Knapp 80 Arten gedeihen in der Schweiz und etwa zwei Dutzend in der Region Willisau. Der Vortrag entführt Sie in die komplexe Biologie dieser Königinnen der Pflanzen und zeigt, wie Orchideen ihre Bestäuber überlisten. Die in der Schweiz und regional typischen Arten werden vorgestellt und Massnahmen aufgezeigt, wie sie geschützt werden können. Erfreuen Sie sich anschliessend an Bildern unserer Orchideen, aufgenommen von vier lokalen Amateur-Fotografen.

Hertenstein

Sa, 16. Mai

12.00 Uhr

Exkursion

**Villa Senar – Sergei Rachmaninoffs Paradies und zweite Heimat auf der Halbinsel Hertenstein**

Erleben Sie Rachmaninoffs Villa Senar! Bis vor ein paar Jahren war die Villa Senar für die Öffentlichkeit nicht zugänglich. Mit dem Kauf und der Sanierung der Villa durch den Kanton Luzern kann die Villa Senar im Rahmen von Führungen besucht werden. Die Führung durchs Haus und den Park, Einblicke in das Paradies im Exil, die Architektur, sowie persönliche Geschichten über den russischen Komponisten und Künstler Sergei Rachmaninoff lassen diesen Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.  
Reise mit ÖV: Willisau ab 10.00 Uhr nach Luzern, zu Fuss zum Schiffsteg, Luzern ab: 11.12 Uhr nach Hertenstein, zu Fuss über die Halbinsel zur Villa Senar (ca. 25 Minuten). Treffpunkt um 12.10 Uhr bei der Villa Senar, Zinnenstrasse 6, 6353 Weggis. Kosten Führung: Fr. 25.–. Anmeldung bis 8. Mai 2026 an Barbara Schwegler Peyer, Telefon 041 970 05 49 oder volkshochschulewillisau@gmail.com. Beschränkte Platzzahl.

Kurs

Leitung

Ort

Kursdaten

Inhalt

Anzahl

Kosten

Anmeldung

**Literaturzirkel**

**Roman Ulrich, lic. phil., Luzern**

Klubzimmer Hotel Mohren, Willisau

Die Daten werden gemeinsam festgelegt.

Bücher lesen und einmal im Monat gemeinsam besprechen ist das Ziel des Literaturzirkels. Wir lesen aktuelle Neuerscheinungen und Werke aus allen Epochen. Das Programm wird gemeinsam bestimmt.

Minimal 10, maximal 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Fr. 60.–

Roman Ulrich, Luzern, roman.ulrich@sluz.ch

Allgemeine Informationen

Eintritt

Saisonkarten

Haftung

Information

Anregungen

Vorstand

10 Franken.  
IV-Bezügerinnen / IV-Bezüger, Schülerinnen / Schüler, Studentinnen / Studenten, Lehrlinge: 5 Franken.

Die Saisonkarte ist gültig für alle Veranstaltungen, ausgenommen Kurse und Exkursionen. Sie erhalten sie für Fr. 50.– an der Abendkasse oder durch Einzahlung auf IBAN CH68 0077 8141 3800 2200 3, Volkshochschule Willisau.

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Möchten Sie jeweils per E-Mail auf die aktuelle Veranstaltung hingewiesen werden? Teilen Sie uns dies per E-Mail mit: volkshochschulewillisau@gmail.com. Besuchen Sie unsere Homepage [www.vhs-willisau.ch](http://www.vhs-willisau.ch).

Gerne nehmen wir Ihre Vorschläge und Anregungen für kommende Veranstaltungen schriftlich, mündlich oder per E-Mail entgegen. Auch für aufbauende Kritik sind wir dankbar. Möchten Sie bei uns im Team mitarbeiten? Bitte melden Sie sich doch bei einem Vorstandsmitglied oder per E-Mail – [volkshochschulewillisau@gmail.ch](mailto:volkshochschulewillisau@gmail.ch)

Cécile Aregger-Fischer, Obergeissburg 1, Präsidentin, Telefon 041 970 33 27, [volkshochschulewillisau@gmail.com](mailto:volkshochschulewillisau@gmail.com)  
Markus Kneubühler, lic. phil. hist., Schaalgass 26  
Barbara Schwegler Peyer, dipl. Pflegefachfrau HF, Bleuen 5  
Manfred Wicki, Dr. med., Menzbergstrasse 14a  
Andreas Wissmiller, MA, lic. theol., Müligass 6

